

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105660
		DK5 DK5-GK	8028 8030
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	113 41
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	13.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	236,489
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	------------------------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	2	Biotop geringen Alters, 1 bis 5 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Weitgehend neuangelegter Graben im Bereich geschützter Biotope.

Im Süden wurde ein neues großes Rohr unter dem Wanderweg zur Bille gelegt. Der Graben schwingt sich zunächst auf die Trasse eines alten Beetgrabens ein, um dann kulturlandschaftsstrukturwidrig eine Abkürzung zur südöstlichen Ecke der Kleingartenkolonie zu nehmen. In diesem Bereich ist er 2 bis 2,3m breit. Östlich der Kleingärten setzt sich der Graben als schon länger bestehende Bongossi-Rinne mit nur noch höchstens 50cm Breite fort. Hier liegt der Graben in einem Gehölzbestand, während der neugeschaffene Teil der einen Gehölzbestand bzw. ein Röhricht durchquert, großräumig freigestellt wurde. (Gefällte Bäume und Büsche liegen zersägt mit Abstand zum Graben herum und werden von Röhricht wieder durchwachsen.)

Der Aushub des Grabens ist in seiner Nachbarschaft ausgebreitet und dient als Keimbett für Feuchtwiesen-, Röhricht- und Ruderal-Arten. Der neue Graben selbst ist aufgrund der Fließeigenschaften des umliegenden moorigen Bodens zu großen Teilen wieder zugequollen. Im Norden breitet sich eine luxurierende Brunnenkresseflur aus, im Süden ist der Bewuchs des Wasserkörpers lückiger und artenreicher, allerdings sind auch verschiedene Algenwatten vorhanden. Das Wasser ist leichtbräunlich-klar mit Detrituswatten auf dem Grund und mit einer öligen Kahmhaut versehen. Keine erkennbare Strömung.

Empfehlung an den Bezirk: Standortunvertäglich in die Billeaue hineingebaute Kleingärten werden immer ein Feuchtigkeitsproblem haben, da werden extrem gefällearme und zudem wieder zuquellende Gräben wenig dran ändern können.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	IO	Lauf teilweise verrohrt (IO)		
1	2			0 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	nah der von der Bille wegspringenden Landesgrenze		
Nachbarnutzung/en	braches Feuchtgrünland (Röhricht, Sumpf-/Augehölz). Kleingärten (N), Wanderweg (S)		
Rechtswert (X)	580804	Hochwert (Y)	5928605
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Billetal (696.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Lohbrügge (608)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105660
		DK5 DK5-GK	8028 8030
		DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	113 41
Bearbeitung	CLA	Kartierung	13.06.2016
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	236,489
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan **Hafengesamtgebiet** **Ramsargebiet** **EG-Vogelschutzgeb.**

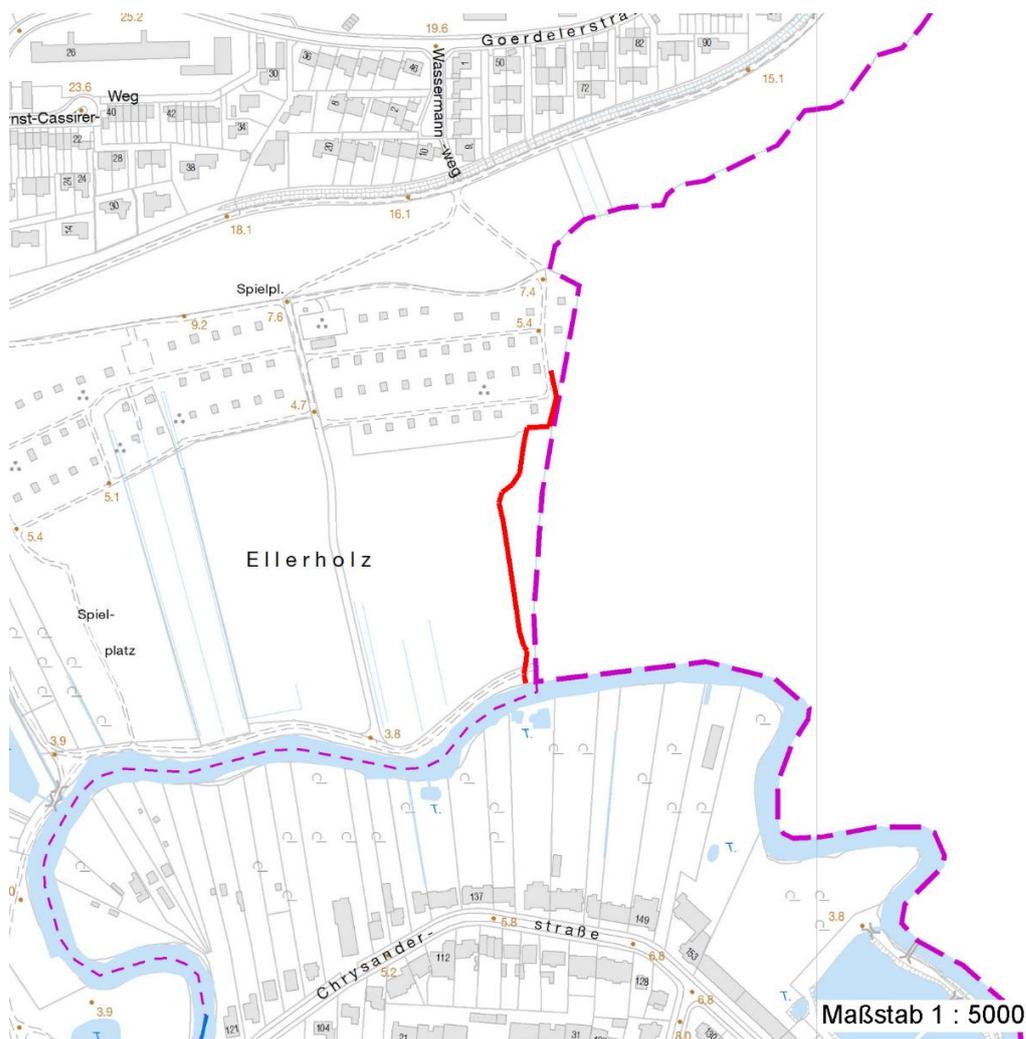
Ausgleichsflächen **Biosphärenreservat** **Nationalpark**

NSG / ND / LSG LSG Bergedorf/Lohbrügge [HH-2049 / Anteil: 100%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
105660	67843	8028	113	24.08.2007	K	8030	41
105660	110040	8028	113	17.07.2018	K	8030	41
105660	67727	8028	12	11.08.1998	<	8030	11

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105660
		DK5 DK5-GK	8028 8030
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	113 41
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	13.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	236,489
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Bebauung Entwässerung Größtenteils als Eingriff in geschützte Biotope entstanden aufgrund des Trockenheitsbedürfnisses einer in die feuchte Aue gebauten Kleingartenkolonie. Zu befürchten sind häufige Räumungen aufgrund des schnellen Wiederzuquellens.
Wertgesichtspunkte	Beeinträchtigung angrenzender Biotope Artenreich Störung geschützter Biotope. Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Ökologisch positive Entwicklungstendenz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten Aufgabe des Anspruches, daß zu tief in die Aue hineingebaute Kleingärten trockengelegt werden könnten. Graben der Sukzession überlassen. (Ein Pudding wird auch durch häufiges Nageln nicht dauerhaft an einer Wand anzubringen sein - und der Boden hat hier entsprechende Eigenschaften.)

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Lauf teilweise verrohrt (I0)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105660
		DK5 DK5-GK	8028 8030
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	113 41
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	13.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	236,489
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.20 m
Gewässertiefe	0.10 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	k - klar, keine Trübung
Färbung	leicht braun
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01.04 - Sparganio-Glycerion fluitantis (Bachröhrichte) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	naß	7,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w																
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w																
Alisma plantago-aquatica agg. (Artengruppe Froschlöffel)	7	z																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z																
Alnus x pubescens (Bastard-Erle)	7	z																
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	z															V	
Arctium lappa (Große Klette)	7	z																
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	w																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h																
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w																
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w																
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	l																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	l																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105660
		DK5 DK5-GK	8028 8030
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	113 41
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	13.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	236,489
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein